



Bürgerservice
In Verwaltungsfrage
der Amtsstunden: M

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 18.03.2009

Ltg.-**233/H-11/3-2009**

W- u. F-Ausschuss

Beilagen

GS4-ÖKH-32/024-2009

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Bezug

Bearbeiter
Mag. Koranda

(0 27 42) 9005

Durchwahl
12929

Datum

17. März 2009

Betrifft

Landeskrankenhaus Thermenregion Hohegg - IMCU, Wachkoma und Schlaflabor

Hoher Landtag!

Die Änderung des Versorgungsauftrages beinhaltet für den Standort Hohegg die Neueinrichtung von Wachkoma-Betten (6 Betten), die Neueinrichtung von Neuro Phase C Betten (22 Betten) im derzeitigen Pflegeheim, die Erweiterung der IMCU von 4 auf 6 Betten sowie die Erweiterung der Schlaflaborplätze von 5 auf 8 Betten.

Die Umsetzung soll in zwei Abschnitten verwirklicht werden. Im Bauabschnitt 1 erfolgt der Umbau des Pflegeheimes nach vorangegangener Schließung für vorerst 4 Wachkoma-Betten als Sofort- und Übergangslösung zwecks Sicherstellung der Versorgung für Wachkoma-Patienten und Einrichtung von 10 Neurorehabilitations-Phase-C-Betten. Im Bauabschnitt 2 soll der Neubau IMCU und Wachkoma-Betten (Aufstockung der nordseitigen Terrasse) und der Vollbetrieb für 22 Neuro-Phase-C-Betten im umgebauten Pflegeheim nach Beendigung der Übergangslösung sowie die Erweiterung des Schlaflabors im Bereich der ehemaligen IMCU realisiert werden.

Die NÖ Landeskliniken-Holding hat in der 12. Holdingversammlung am 27. September 2006 für das Vorhaben „Landeskrankenhaus Thermenregion Hohegg, Projekt Wachkoma, Neurorehabilitation, IMCU, Schlaflabor“ Planungskosten in der Höhe von € 900.000,-- freigegeben.

Von Seiten des NÖ Gesundheits- und Sozialfonds wurde in der 5. Sitzung des Ständigen Ausschusses vom 8. November 2006 für das Vorhaben „Landeskrankenhaus Thermenregion Hohegg, Projekt Wachkoma, Neurorehabilitation, IMCU, Schlaflabor“ die Planungskosten für das Gesamtprojekt in der Höhe von € 900.000,-- ohne Ust genehmigt.

Bei den Planungskosten handelt es sich um gemittelte Richtwerte auf Preisbasis 1. Jänner 2006 und diese bilden einen integrierenden Bestandteil der Gesamtkostensumme in der Höhe von € 6.930.000,-- (Preisbasis: 1. Jänner 2006).

Die Planung erfolgt umfassend und bestreicht infolge der funktionalen und logistischen Zusammenhänge das Gesamtprojekt. Die beantragten Mittel erstrecken sich inhaltlich vom Planungsbeginn bis zur Baureife und decken auch allenfalls erforderliche Konsulentenleistungen ab.

Auf Basis des Versorgungsauftrages wurde das Projekt mit der Erweiterung/ Zu- und Umbau Wachkoma und IMCU, mit der Erweiterung der Schlaflaborplätze, mit der Adaptierung des NÖ Pflegeheimes – Teilbereich und mit dem Einbau von erforderlichen Nebenräumen einer ausführlichen Detailplanung und Kostenermittlung unterzogen.

Die NÖ Landeskliniken-Holding hat in der 33. Holdingversammlung am 27. Februar 2009 für das Vorhaben „Landeskrinikum Thermenregion Hohegg - IMCU, Wachkoma und Schlaflabor“ Gesamtkosten in der Höhe von € 6.930.000,-- (Preisbasis: 1. Jänner 2006) freigegeben.

Der NÖ Gesundheits- und Sozialfonds hat im Umlaufwege am 10. März 2009 das Vorhaben „Landeskrinikum Thermenregion Hohegg - IMCU, Wachkoma und Schlaflabor“ mit Gesamtkosten in der Höhe von € 6.930.000,-- ohne Ust (Preisbasis: 1. Jänner 2006) genehmigt.

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

1.

Die Gesamtkosten in der Höhe von € 6.930.000,-- ohne Ust (Preisbasis 1. Jänner 2006) für das Vorhaben „Landeskrinikum Thermenregion Hohegg - IMCU, Wachkoma und Schlaflabor“ werden grundsätzlich genehmigt.

2.

Der Anwendung eines außerbudgetären Sonderfinanzierungsmodells wird zugestimmt.

NÖ Landesregierung

Mag. S o b o t k a

Landeshauptmann-Stellverteter

elektronisch unterfertigt